

**Unternehmensethik**

Zielerreichung/Zusammenfassung der Ergebnisse im Geschäftsjahr 2015

**Ziele erreicht:**



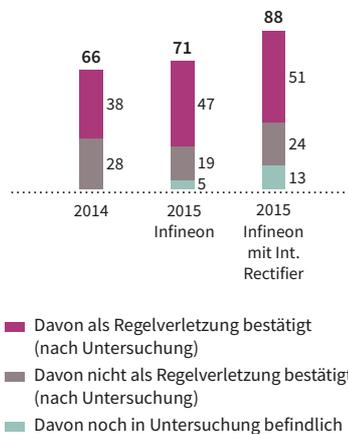
- › Neben der begonnenen Aktualisierung der Business Conduct Guidelines haben wir im Geschäftsjahr eine weltweit gültige Richtlinie für Geschenke und Einladungen erstellt und im Unternehmen in Kraft gesetzt.
- › Die Anzahl von Teilnehmern an obligatorischen Compliance-Schulungen lag mit rund 16.700 weiter auf einem hohen Niveau. Erwartungsgemäß lagen wir damit aber unter dem Wert des Vorjahres, weil wir uns im Geschäftsjahr 2015 vor allem auf den Roll-out der webbasierten Trainings zur Korruptionsprävention und zum Kartellrecht konzentriert haben. Davor lag der Fokus auf den Business Conduct Guidelines-Schulungen. Die Teilnahme an diesen Schulungen war für sämtliche Mitarbeiter verpflichtend.

Ziele Geschäftsjahr 2016

- › Weltweite Implementierung der überarbeiteten Business Conduct Guidelines und eines zugehörigen Trainings, das sich an alle Mitarbeiter richtet.
- › Abschluss der Integration der ehemaligen International Rectifier-Standorte in das bestehende Compliance-Managementssystem: Die Compliance-Trainings und die Compliance-Prozesse von Infineon werden sukzessive auf die Mitarbeiter von International Rectifier angewendet. Die aktualisierten Business Conduct Guidelines werden nach Veröffentlichung auch unmittelbar für die Mitarbeiter von International Rectifier gültig.

**G 37**

Meldungen zu möglichen Regelverstößen



Die Infineon Technologies AG sowie ausgewählte große Tochtergesellschaften haben sich die Angemessenheit, Implementierung und Wirksamkeit ihres Compliance-Managementsystems von einer externen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft nach dem Standard IDW PS 980 bestätigen lassen. Nachdem diese Prüfung mit Fokus auf Korruptionsvermeidung und Kartellrecht im Geschäftsjahr 2014 abgeschlossen worden ist, wurde der Standard im Laufe des Geschäftsjahres 2015 auch auf alle anderen Konzerngesellschaften übertragen. Mit Ausnahme der Gesellschaften von International Rectifier wurde dies zum Ende des Geschäftsjahres 2015 abgeschlossen. Die Einhaltung wird durch regelmäßige interne Audits des Compliance-Managementsystems in den Gesellschaften überwacht.

Als UN Global Compact-Teilnehmer hat sich Infineon den dort festgelegten Prinzipien verpflichtet und berichtet nachfolgend beispielhaft, im Rahmen der Fortschrittsmitteilung, über die implementierten Maßnahmen:

UN Global Compact	Umgesetzte Maßnahmen
<b>Menschenrechte</b>	
<b>Prinzip 1: Unterstützung der Menschenrechte</b>	› Schulung sämtlicher Mitarbeiter zu den Business Conduct Guidelines, die unsere Selbstverpflichtung beinhalten, die international gültigen Menschenrechte zu respektieren. Die Schulungen werden unterstützt durch Video-Sequenzen mit Fallbeispielen, die für alle Mitarbeiter verständlich und anschaulich sind. Die Schulung wird in regelmäßigen Abständen wiederholt. Jeder neue Mitarbeiter wird automatisch in die Schulung eingeschrieben.
<b>Prinzip 2: Ausschluss von Menschenrechtsverletzungen</b>	› Festgeschriebene Regelungen in der CSR-Politik sowie den Einkaufsgrundsätzen (Principles of Purchasing), deren Einhaltung wir von unseren Lieferanten und Dienstleistern fordern. Infineon bezieht Komponenten und Materialien von Unternehmen, die die Menschenrechte einhalten.  [S] Siehe „Produkte von Infineon ohne DRC-Konfliktmineralien“, Seite 105 f. und „Human Resources Management, Menschenrechte“, Seite 95
<b>Arbeitsnormen</b>	
<b>Prinzip 3: Wahrung der Vereinigungsfreiheit</b>	› In unseren Business Conduct Guidelines werden Diskriminierung und jede Form von Zwangsarbeit untersagt.
<b>Prinzip 4: Abschaffung aller Formen von Zwangsarbeit</b>	› Zusätzlich zu den üblichen innerbetrieblichen Möglichkeiten, Verstöße an das Management, an die Personalabteilung und Compliance zu melden, können sich Mitarbeiter und Geschäftspartner auch an eine anonyme Whistleblower-Hotline und einen externen Ombudsmann wenden. Zugang und Informationen sind auf der Homepage von Infineon zu finden. Im Geschäftsjahr 2015 haben wir einen Anstieg der eingegangenen Hinweise auf mögliche Regelverstöße verzeichnet, der sich im Wesentlichen mit der erhöhten Mitarbeiterzahl durch die abgeschlossene Akquisition von International Rectifier erklären lässt (siehe Grafik 37).
<b>Prinzip 5: Abschaffung der Kinderarbeit</b>	› 74,5 Prozent unserer Mitarbeiter (inklusive der Mitarbeiter von International Rectifier) arbeiten an Standorten, an denen es Kollektivvereinbarungen gibt und an denen unabhängige Arbeitnehmervertretungen existieren.
<b>Prinzip 6: Vermeidung von Diskriminierung</b>	› Mehr als 90 Prozent unserer Mitarbeiter arbeiten an Produktionsstandorten, an denen es Gremien gibt, in denen Arbeitgeber und Arbeitnehmer und/oder Arbeitnehmervertretungen auch Themen im Umweltschutz, in der Arbeitssicherheit und im Gesundheitsschutz besprechen und Beratung in diesem Bereich anbieten.  › Arbeit von Personen unter 15 Jahren ist bei Infineon nicht erlaubt. Ausnahmen gelten für Länder, die unter die International Labour Organization (ILO) Konvention 138 fallen (Mindestalter herabgesetzt auf 14 Jahre), oder für Job-Trainings oder Ausbildungsprogramme, die von der jeweiligen Regierung autorisiert sind und die Beteiligten nachweislich fördern.

UN Global Compact	Umgesetzte Maßnahmen
<b>Umweltschutz</b>	
Prinzip 7: Vorsorgender Umweltschutz	<ul style="list-style-type: none"> <li>› Unser IMPRES (Infineon Integrated Management Program for Environment, Energy, Safety and Health) ist weltweit gemäß ISO 14001 und OHSAS 18001 zertifiziert. IMPRES beinhaltet unser Bekenntnis zu einem effizienten Ressourcenmanagement, dem Schutz der Umwelt und zu ökologischer Innovation.</li> <li>› Effektives Energiemanagement ist für die Steigerung der Energieeffizienz und die Verringerung von Treibhausgasemissionen wichtig. Alle EU-Frontend-Standorte und unser Unternehmenssitz Campeon sind zusätzlich nach ISO 50001 zertifiziert.</li> <li>› Wir achten auf den schonenden Umgang mit natürlichen Ressourcen und adressieren wichtige gesellschaftliche Herausforderungen: Effiziente Energienutzung, Mobilität und Sicherheit in einer vernetzten Welt. Wir machen das Leben einfacher, sicherer und umweltfreundlicher – mit Technik, die mehr leistet, weniger verbraucht und für alle verfügbar ist. Mikroelektronik von Infineon ist der Schlüssel für eine lebenswerte Zukunft.</li> </ul>
Prinzip 8: Initiativen für größeres Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt	
Prinzip 9: Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien	
	<p><b>S</b> Siehe „Mehrwert durch nachhaltige Produkte“, Seite 103 f.</p>
<b>Antikorrption</b>	
Prinzip 10: Maßnahmen gegen Korruption	<ul style="list-style-type: none"> <li>› Abschluss einer spezifischen webbasierten Schulung zu Antikorrption, in der weltweit über 7.000 ausgewählte Mitarbeiter teilgenommen haben. Die Schulung ist für ausgewählte Mitarbeiter und das Management verpflichtend.</li> <li>› Start einer Kampagne zur Bewusstseinssteigerung im Bereich Compliance mit Postern an allen asiatischen Standorten.</li> <li>› Durchführung eines sogenannten Integrity Pact Programms zur Korruptionsprävention mit lokalen Lieferanten in China. Hier wurde das zuvor in Malaysia zusammen mit der Organisation „Transparency International“ erarbeitete Konzept angewandt.</li> <li>› Formalisierte Risikobewertung im Rahmen des Compliance-Managementsystems und Ableitung notwendiger Maßnahmen.</li> </ul>

### Human Resources Management, Menschenrechte

Es ist für uns selbstverständlich, die international gültigen Menschenrechte und Arbeitsstandards einzuhalten.

Die Infineon Business Conduct Guidelines spiegeln diese Selbstverpflichtung wider und definieren unsere Standards und deren Implementierung in diesem Bereich für alle Mitarbeiter weltweit. Diese Standards entsprechen der Internationalen Menschenrechtscharta (International Bill of Human Rights) sowie den fundamentalen Grundprinzipien der ILO (Internationale Arbeitsorganisation).

Unsere Mitarbeiter werden regelmäßig zu den Business Conduct Guidelines geschult. Zudem haben wir externe Hotlines eingerichtet, an die sich unsere Mitarbeiter, Lieferanten, Kunden und Geschäftspartner auch anonym wenden können. Alle gemeldeten Fälle werden durch unsere Compliance-Experten untersucht (siehe „Unternehmensethik“ in diesem Kapitel).

**S** Siehe Seite 93

Infineon hat auch für seine Lieferanten die Einhaltung aller gültigen Gesetze einschließlich der Menschenrechte sowie faire Geschäftspraktiken niedergeschrieben (siehe „Unsere Verantwortung entlang der Wertschöpfungskette“ in diesem Kapitel).

**S** Siehe Seite 105 f.

In den Kapiteln „Corporate Governance“ und „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“ sind weitere Erläuterungen enthalten.

**S** Siehe Seite 174 ff. und Seite 108 ff.